

## INHALT

MICHAEL KOHLHAAS . . . . .	5
DIE MARQUISE VON O... . . . .	107
DAS ERDBEBEN IN CHILI . . . . .	150
ANEKDOTEN	
Franzosen-Billigkeit . . . . .	167
Der verlegene Magistrat . . . . .	168
Anekdote aus dem letzten preußischen Kriege . . . . .	168
Anekdote aus dem letzten Kriege . . . . .	170
Anekdote (Bach) . . . . .	170
Rätsel . . . . .	171
Korrespondenz-Nachricht . . . . .	171
Anekdote (Baxer) . . . . .	171
Anekdote (Kapuziner) . . . . .	172
Sonderbare Geschichte, die sich, zu meiner Zeit, in Ita- lien zutrug . . . . .	172
Der neuere (glücklichere) Werther . . . . .	175
Mutterliebe . . . . .	177
Sonderbarer Rechtsfall in England . . . . .	177
SCHRIFTEN ZUR PHILOSOPHIE, POLITIK UND ÄSTHETIK	
Über die allmähliche Verfertigung der Gedanken beim Reden . . . . .	179
Einleitung (der Zeitschrift „Germania“) . . . . .	185
Was gilt es in diesem Kriege? . . . . .	186
Die Bedingung des Gärtners. Eine Fabel . . . . .	188
Gebet des Zoroaster . . . . .	189
Betrachtungen über den Weltlauf . . . . .	190
Brief eines Malers an seinen Sohn . . . . .	191

Brief eines jungen Dichters an einen jungen Maler . . . . .	191
Über das Marionettentheater . . . . .	193
Ein Satz aus der höheren Kritik . . . . .	201
Brief eines Dichters an einen anderen . . . . .	201

## BRIEFE

An Christian Ernst Martini, 18. (und 19.) März 1799 . . . . .	204
An Wilhelmine von Zenge (Anfang 1800) . . . . .	219
An Ulrike von Kleist, 25. November 1800 . . . . .	223
An Ulrike von Kleist, 5. Februar 1801 . . . . .	227
An Ulrike von Kleist, 23. März 1801 . . . . .	232
An Adolfine von Werdeck, 28. (und 29.) Juli 1801 . . . . .	234
An Wilhelmine von Zenge, 15. August 1801 . . . . .	243
An Wilhelmine von Zenge, 10. Oktober 1801 . . . . .	248
An Ulrike von Kleist, 1. Mai 1802 . . . . .	254
An Ulrike von Kleist, 9. Dezember 1802 . . . . .	256
An Ulrike von Kleist, 5. Oktober 1803 . . . . .	256
An Ulrike von Kleist, 26. Oktober 1803 . . . . .	258
An Ulrike von Kleist, 24. Juni 1804 . . . . .	258
An Ernst von Pfuel, 7. Januar 1805 . . . . .	261
An Otto August Rühle von Lilienstern, 31. (August 1806) . . . . .	263
An Ulrike von Kleist, 24. (Oktober 1806) . . . . .	266
An Ulrike von Kleist, 23. April 1807 . . . . .	267
An Marie von Kleist (Spätherbst 1807) . . . . .	270
An Marie von Kleist (Spätherbst 1807) . . . . .	271
An Marie von Kleist (Spätherbst 1807) . . . . .	271
An Christoph Martin Wieland, 17. Dezember 1807 . . . . .	272
An Johann Wolfgang Goethe, 24. Januar 1808 . . . . .	273
An Heinrich Joseph von Collin, 20. April 1809 . . . . .	275
An Eduard Prinz von Lichnowsky, 23. Oktober 1810 . . . . .	276
An Marie von Kleist (Sommer 1811) . . . . .	277
An Marie von Kleist (Sommer 1811) . . . . .	278
An Marie von Kleist, 10. November 1811 . . . . .	279
An Ulrike von Kleist (21. November 1811) . . . . .	280

## ANHANG

Anmerkungen . . . . .	283
<i>Michael Kohlhaas</i> . . . . .	283
<i>Die Marquise von O</i> . . . . .	289
<i>Das Erdbeben in Chili</i> . . . . .	291
<i>Anekdoten</i> . . . . .	294
<i>Schriften zur Philosophie, Politik und Ästhetik</i> . . . . .	295
<i>Briefe</i> . . . . .	297

